

Int. Deutsche Klassenmeisterschaft 2019 der Dart 18

20. September 2019

[Klaus v. Weitershausen](#)

26 Teams aus Italien, Frankreich, Österreich, der Schweiz, Südafrika und Deutschland wetterten um die diesjährige Krone der Deutschen Dart 18. 13 Tornados begleiteten die Veranstaltung mit eigenem Kurs.

Einige Teams verbanden die Deutsche mit Urlaubstagen, um den herrlichen Gardasee zunächst in Ruhe zu genießen. Und dieser enttäuschte zunächst nicht. Strahlender Sonnenschein, guter Vento am Morgen und die Ora ab Mittag luden zum Trainieren ein. Und am Abend gemütlicher Ratsch mit Grill und Getränken bei den Palazzolos auf dem Zeltplatz in Arco. So richtig Gardasee. Die ungünstigen Wettervoraussagen für die Wettkampftage 06.-08. September wurden beiseitegeschoben. Voraussagen müssen nicht eintreffen. Aber sie hielten Wort. Pünktlich setzte der Regen in der Nacht vom 05. auf den 06.09. ein und keine thermischen Winde. Statt Ankündigungssignal um 13:00 wurde von der Regattaleitung des ausrichtenden Clubs, Circolo Vela Arco, die Flagge AP gesetzt und die Warterei begann. Nach etwa 2 Stunden und einigen Diskussionen wurden die Wettfahrten an diesem Tag mangels Windes gestrichen und das Ankündigungssignal für den nächsten Tag auf 8:00 festgelegt. Früh aus den Betten galt es am nächsten Tag. Das angekündigte Wetter mit Regen und Nordwind von 4-5 BF hielt Wort und so konnten 3 abwechslungsreiche, wenn auch nasse Wettfahrten problemlos durchgezogen werden. Hier zeigten sich bereits die Absetzbewegungen der 3 im Gesamtklassensament Führenden. Am Abend dann der Festabend mit Italienischen Schmankerln, gutem Wein und vielen Gesprächen.

Am Sonntag wieder geplant aufs Wasser um 8:00. Noch verschlafen fand man sich im großen Veranstaltungszelt des Clubs ein. Starkregen und kein Wind. Eingehende Diskussionen mit der Regattaleitung, ob bei diesen Verhältnissen Abbruch der Regatta angesagt sei. Die Tornados sprachen sich dafür aus. Machtwort der Regattaleitung: "Wir ziehen das durch, ab aufs Wasser". Die Darts folgten, die Tornados blieben an Land. Und sie hatte Weitblick: Es setzte wiederum Nordwind, zwar böig und drehend von 3-6 BF mit Starkregen ein, der immerhin drei Wettfahrten zuließ, wenn auch mit verkürzter Dritter, da sich der Wind unversehens drehend verabschiedete. Nass aber letztlich zufrieden ging man an Land und überbrückte die Zeit bis zur Siegerehrung mit dem Bootsabbau.

Der Klassenvorsitzende durfte den Wanderlokal an den Sieger und die Preise an die 5 Erstplatzierten überreichen. Das italienische Siegerteam Alessandro Siviero/Martina Giusti war mit 6 ersten Plätzen in allen Wettfahrten überragend. Die Deutschen **Matthias Huber und Jonathan List** zeigten als 2. Platzierte ihre nach wie vor vorhandene Klasse, dem das Schweizer Team mit Michiel Fehr und Andi Fried kaum nachstand. Herzlichen Glückwunsch. Eine besondere Ehrung erfuhr Roy Dunster aus Südafrika für seine Teilnahme mit seiner Vorschoterin Julia Schmidt.. Ein Boot hatte ihm die DDKV zur Verfügung gestellt.



Alessandro Siviero/Martina Giusti Sieger der“ German Open 2019 “ auf dem Gardasee vor Mathias Huber/Jonathan List und Michiel Fehr/Andi Fried.

Die Internationale Deutsche hat wieder einmal gezeigt, dass neben dem sportlichen Wettkampf vor allem auch die Dartcommunity einen Wert für sich darstellt und es Freude macht sich immer wieder, auch international, auszutauschen.

Besonderen Dank gilt dem Circolo Vela Arco. Exzellente Organisation, große Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft sowie eine tadellose Regattaleitung haben zum Erfolg der Deutschen 2019 beigetragen.

Ergebnisse: http://www.circolovelaarco.it/images/DART_RACE_6.pdf

Video erstellt vom Circolo Vela Arco: <https://youtu.be/ubDMqwel000>